

KÖNIGS ERLÄUTERUNGEN

und Materialien



Theodor Storm

Der Schimmelreiter

C. Bange Verlag

Vorwort	5
1. Theodor Storm: Leben und Werk	6
1.1 Biografie	6
1.2 Zeitgeschichtlicher Hintergrund	11
1.2.1 Die politische Entwicklung in Schleswig und Holstein	11
1.2.2 Der moderne Staat ‚Deutsches Reich‘	13
1.2.3 Die Literaturszene	14
1.3 Angaben und Erläuterungen zu wesentlichen Werken	16
2. Textanalyse und -interpretation	18
2.1 Entstehung und <u>Q</u> uellen	18
2.2 Inhaltsangabe	20
2.3 Aufbau	27
2.3.1 Die Rahmenstruktur	27
2.3.2 Chronologie	28
2.3.3 Schauplatz	30
2.4 Personenkonstellation und Charakteristiken	31
2.4.1 Übersicht	31
2.4.2 Die Hauptpersonen	32
2.5 Sachliche und sprachliche Erläuterungen	39
2.5.1 Deich und Deichwesen	39
2.5.2 Erläuterung einzelner Stellen	40
2.6 Stil und Sprache	46
2.6.1 Der Deich und andere Leitmotive	46
2.6.2 Wiederholungen und Vorausdeutungen	49
2.6.3 Storms dichterische Sprache	52
2.6.4 Perspektivenwechsel, Dramatik	55
2.6.5 Die Kunst der Novelle	57
2.6.6 Abergläubische und unheimliche Elemente	59

2.7	Interpretationsansätze	61
2.7.1	<i>Der Schimmelreiter</i> – ein Entwicklungsroman	62
2.7.2	<i>Der Schimmelreiter</i> – ein sozialer Roman. Warum scheitert Hauke?	65
2.7.3	<i>Der Schimmelreiter</i> – ein realistischer Roman	69
2.7.4	<i>Der Schimmelreiter</i> – ein moderner Roman	72
3.	Themen und Aufgaben	74
4.	Rezeptionsgeschichte	79
4.1	Begeisterte Leser. Filme und andere Medien	79
4.2	<i>Der Schimmelreiter</i> und die Literaturwissenschaft ...	82
4.3	<i>Der Schimmelreiter</i> im 21. Jahrhundert	84
5.	Materialien	86
5.1	Äußerungen Theodor Storms	86
5.2	Alte Sagen: der Schimmel und anderes	88
5.3	Wichtige Deutungen	91
5.4	Deichbau und Mathematik	95
5.5	Storm als Heimatdichter?	98
5.6	Blicke auf andere Schriftsteller	100
	Literatur	105

1. Theodor Storm: Leben und Werk

1.1 Biografie

Jahr	Ort	Ereignis	Alter
1817	Husum (a. d. Nordsee, Herzogtum Schleswig)	14. September: Theodor Storm wird geboren (Vornamen ausführlich: Hans Theodor Woldsen). Seine Eltern sind der Justizrat Johann Casimir Storm und seine Frau Lucie, geb. Woldsen. Die Vorfahren waren väterlicherseits Bauern, mütterlicherseits Kaufleute und Bürgermeister in Husum. Im Elternhaus herrscht eine freie und unreligiöse Atmosphäre.	
1826	Husum	Storm kommt auf das Gymnasium.	9
1835	Lübeck	Storm tritt in das Katharineum ein, ein Gymnasium.	18
1836	Altona	Storm verliebt sich in die 10-jährige Bertha von Buchan und schreibt für sie (1837) das Märchen <i>Hans Bär</i> .	19
1837	Kiel	April: Beginn des Jura-Studiums.	19
1838	Berlin	Fortsetzung des Studiums; Reise mit Freunden nach Dresden.	21

Jahr	Ort	Ereignis	Alter
1839	Kiel	Herbst: Fortsetzung des Studiums. In den Kieler Jahren Freundschaft mit dem später berühmten Historiker Theodor Mommsen (1817–1903) und seinem Bruder. Vorbereitung des Gedichtbandes <i>Liederbuch dreier Freunde</i> (1843; mit 40 Gedichten Storms). Sammeln von Sagen zusammen mit Karl Müllenhoff.	22
1842	Kiel	Juristisches Abschlussexamen.	25
1843	Husum	Februar: Storm eröffnet eine Praxis als Rechtsanwalt.	25
1844	Segeberg, Husum	Januar: Verlobung mit Constanze Esmarch (1825–1865), einer Cousine.	26
1846	Segeberg, Husum	15. September: Eheschließung mit Constanze. Das Paar wohnt in Husum. In der Ehe geboren werden Hans (1848), Ernst, Karl, Lisbeth, Lucie, Elsabe und Gertrud.	29
1847	Husum	Nebenher stattfindende Liebschaft mit Dorothea Jensen (1828–1903).	30
1849	Husum	Storm, deutsch und vor allem demokratisch gesonnen, unterzeichnet eine Petition, der zufolge der dänische König nicht mehr Herzog des Herzogtums Schleswig sein soll.	32

1.1 Biografie

Jahr	Ort	Ereignis	Alter
1852	Berlin	Die Novelle <i>Immensee</i> kommt als Buch heraus; dies ist Storms Durchbruch.	35
	Kiel	Der Band <i>Gedichte</i> erscheint; darin <i>Die Stadt</i> : „Am grauen Strand, am grauen Meer [...].“	
1853	Potsdam	Beginn von Storms Exil (bis 1864). Oktober: Storm, der nach der Petition von 1849 nicht mehr im Herzogtum Schleswig arbeiten kann oder will, erwirbt eine Stelle als preußischer Gerichtsassessor. Begegnungen mit der Berliner Literatenszene (Theodor Fontane, Paul Heyse u. a.).	36
1855	Süddeutschland	Herbstreise, auch zu Eduard Mörike in Stuttgart.	38
1856	Heiligenstadt (heute: Heilbad Heiligenstadt)	Juli: Storms neue Stelle in Preußen: Kreisrichter. In den folgenden Jahren mehrere Novellen, z. B. <i>Veronica</i> , <i>Auf der Universität</i> .	38
1864	Husum	März: Rückkehr in die Heimat, Storm wird Landvogt. (Der dänische König herrscht nicht mehr in Schleswig; 1867 wird dieses Herzogtum preußische Provinz.)	46

Jahr	Ort	Ereignis	Alter
1865	Husum	20. Mai: Constanze stirbt nach der Geburt Gertruds.	47
	Baden-Baden	September: Treffen mit dem russischen Schriftsteller Iwan Turgenjew.	48
1866	Husum	13. Juni: Storm heiratet Dorothea Jensen, seine Geliebte von 1847. (1868 wird die Tochter Friederike geboren.)	48
		Oktober: Einzug in das Haus Wasserreihe 31 (heute Museum ‚Storm-Haus‘).	49
1868	Braunschweig	Der Verlag Westermann eröffnet die Reihe: Theodor Storm: <i>Sämtliche Schriften</i> , die bis 1889 19 Bände umfassen wird.	51
	Husum	Die preußische Administration streicht Storms Landvogt-Stelle. Storm wird Amtsrichter – mit niedrigerem Gehalt. Später Beförderungen bis zum Amtsgerichtsrat. In den 70er Jahren erscheinen die Novellen <i>Viola tricolor</i> (1874), <i>Aquis submersus</i> (1876), <i>Carsten Curator</i> (1878).	
1872	Salzburg	August: Reise.	54

1.1 Biografie

Jahr	Ort	Ereignis	Alter
1876	Würzburg	August: Reise zu seinem labilen Sohn Hans, der mit Mühe sein Medizinstudium bewältigt. (Zweite Reise dorthin Februar 1877.)	58
1880	Husum, Hademarschen (zwischen Husum und Hamburg)	Mai: Pensionierung. Storm bereitet seinen Umzug nach Hademarschen vor (dort ab 1881). Es entstehen u. a. <i>Der Herr Etatsrat</i> (1881), <i>Hans und Heinz Kirch</i> (1882).	62
1883	Hademarschen	Storm ist als Lyriker und Novellist berühmt; er bekommt den ‚Maximilian-Orden für Kunst und Wissenschaft‘ des bayerischen Königs.	66
1884	Berlin	Mai: Reise zu den Bekannten der Exil-Zeit. <i>Zur Chronik von Grieshuus</i> erscheint.	66
1885	Hademarschen	Februar: Erste Pläne für den <i>Schimmelreiter</i> .	67
1886	Thüringen	Mai: Reise, auch zum Goethe-Archiv in Weimar und seinem Direktor, Storms Freund Erich Schmidt.	68
1887	Hademarschen	Diagnose auf Magenkrebs. Große Schmerzen.	70
1888	Hademarschen	Storm vollendet den <i>Schimmelreiter</i> . Tod am 4. Juli.	70